

# PRESSEINFORMATION

DATUM  
21/07/2023

TransnetBW GmbH  
Pariser Platz  
Osloer Straße 15-17  
70173 Stuttgart

## TransnetBW informiert über den Neubau des Umspannwerks in Wendlingen

- / Informationsmarkt am 20. Juli im Treffpunkt Stadtmitte Wendlingen
- / Bürgerinnen und Bürger kommen mit dem Netzbetreiber ins Gespräch
- / Virtual Reality macht heute schon sichtbar, was erst noch gebaut wird

Stuttgart. TransnetBW richtete gestern in Wendlingen von 17:00 bis 19:30 Uhr einen Informationsmarkt für Bürgerinnen und Bürger aus. An verschiedenen Themeninseln informierten Mitarbeitende des Übertragungsnetzbetreibers über die Baumaßnahmen, den in Kürze startenden Genehmigungsprozess und die Herausforderungen der Energiewende. Der Informationsmarkt bietet allen Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen. Ein besonderes Highlight ist die Virtual Reality Tour: Mithilfe einer VR-Brille kann jetzt schon das umgebaute Umspannwerk virtuell besichtigt werden. Dabei wird auch die Funktionsweise der neuen Anlagen erklärt.

„Auf dem Gelände werden wir die bestehende 380-kV-gasisolierte Schaltanlage (GIS) und das zugehörige Betriebsgebäude bei laufendem Betrieb erneuern. Auch einer der Transformatoren wird durch einen leistungsfähigeren 380-/110-kV-Transformator ersetzt“, erklärt Markus Reeb, TransnetBW-Projektleiter des Umspannwerks. Im Zuge des Neubaus wird auch die Fläche des Umspannwerks erweitert. Dafür hat TransnetBW im vergangenen Jahr die sogenannten Lauterwiesen im Osten des Umspannwerks erworben. „Auf dieser Fläche errichten wir eine Anlage zur Verbesserung der Spannungsstabilität, eine sogenannte STATCOM-Anlage. STATCOM steht für Static Synchronous Compensator. Mit dieser Anlage können wir die Netzspannung bedarfsgerecht erhöhen oder senken und das Netz so stabil halten“, sagt Lukas Kaiser, ebenfalls Leiter des STATCOM-Projekts bei TransnetBW.

Flächenmäßig wird sich das Umspannwerk durch den Neubau und die Erweiterung deutlich vergrößern von heute 21.700 m<sup>2</sup> auf zukünftig 28.500 m<sup>2</sup>. Des Weiteren wird eine zusätzliche Fläche von 12.300 m<sup>2</sup> für die STATCOM-Anlage in Anspruch genommen. Als Ausgleichsmaßnahme für den durch den Bau entstandenen Eingriff entsteht im Norden der Lauterwiesen ein ökologisch hochwertiges Feuchtbiotop. Die 8.400 m<sup>2</sup> große Fläche soll u. a. mit heimischen Stauden, Gräsern und Röhrichtpflanzen begrünt werden. Um Vögel, Reptilien und Amphibien einen Lebensraum zu bieten, sind in einzelnen Bereichen spezielle Hecken und Schotteraufschüttungen vorgesehen.

„Für TransnetBW ist eine frühzeitige Einbindung der Öffentlichkeit von zentraler Bedeutung“, erklärt Louisa Oeltjenbruns, TransnetBW-Projektsprecherin und fügt hinzu: „Der Informationsmarkt ist ein wichtiges Mittel, um das Vorhaben den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Politik vorzustellen und ins Gespräch zu kommen.“ Die Genehmigungsverfahren für das Umspannwerk und die STATCOM-Anlage laufen parallel. Ersteres startet in der zweiten Jahreshälfte 2023 und soll in der zweiten Jahreshälfte 2024 beendet sein, so dass anschließend die Bauarbeiten beginnen können. Das Ende der Bauarbeiten wird für 2031 anvisiert.

Interessierten Bürgerinnen und Bürgern bietet TransnetBW auch eine kostenlose Hotline an: Unter der Telefonnummer +49 800 380470-1 oder per E-Mail unter [dialognetzbau@transnetbw.de](mailto:dialognetzbau@transnetbw.de) ist der „DIALOG Netzbau“ montags bis freitags zwischen 9:00 und 17:00 Uhr für Fragen erreichbar.

Weitere Informationen zum Umspannwerk Wendlingen sind hier verfügbar: [www.transnetbw.de/de/netzentwicklung/projekte/umspannwerk-wendlingen](http://www.transnetbw.de/de/netzentwicklung/projekte/umspannwerk-wendlingen)

Pressekontakt:  
Claudia Halici  
Pressesprecherin  
M +49 1515 177 04 92  
T +49 711 21 858 3155  
[c.halici@transnetbw.de](mailto:c.halici@transnetbw.de)  
[www.transnetbw.de](http://www.transnetbw.de)

## TransnetBW. Die Kraft hinter der Kraft.

Als Übertragungsnetzbetreiberin sichern wir von TransnetBW die Stromversorgung von rund elf Millionen Menschen in Baden-Württemberg. Wir schaffen die Infrastruktur der Energiewende, indem wir das Stromnetz instandhalten, optimieren und bedarfsgerecht ausbauen. Unser Netz erstreckt sich über eine Fläche von 34.600 Quadratkilometern. Alle Akteure am Strommarkt können dieses Netz diskriminierungsfrei und zu marktgerechten Konditionen nutzen. Damit stellen wir die Energie für all die Energie zur Verfügung, die Baden-Württemberg ausmacht. Wir sind die Kraft hinter der Kraft.